



Der Durchleuchtigsten / Hochgebornen Fürstin vnd Frawen /

Frawen Elisabeth /

Geborne Princessin in Großbritannien / Pfaltzgräfin bey Rhein vnd Churfürstin /
Herzogin in Bayern / &c. Meiner Gnädigsten Frawen.

Durchleuchtigste / Hochgeborne Fürstin / Gnädigste Fraw. Es ist zwar nicht in
meinem Vermögen / E. Churfl: Gn. nach deroselbigen Würden zu verehren:
Doch in Betrachtung deren Ehren / damit E. Churfl: Gn. vor diesem / vnd
noch bis auff gegenwertige Zeit dem Wolgebornen / vnd mit allen Adelichen
Tugenden wolgezierten Prinzen de Galles gewogen: Hab ich mir gänzlich
die Rechnung gemacht: nachdem ich ettliche Abriß zusammen verfasst / wel-
che ich hiebevorn / da ich in desselbigen Diensten gewesen / zur Zier seines Hauses
Richemont, beneben andern so ich auch zur Vergnügung seiner Hochlöblichen Begierde / etwas
neues zu sehen vnd zu erfahren / gemacht: ich köndte sie nirgendt besser / als vnder E. Churfl: Gn.
trewer Handt verwahren: Deren tröstlichen Hoffnung / E. Churfl: Gn. werden dieselbige / als
die von Anordnung vnd Befehl gemeldtes Adelichen Prinzen her rühren / Ihr in Gnaden lassen
angenehm seyn. Præsentire sie derhalben E. Churfl: Gn. in gebührender Vnderthenigkeit / nicht
zur Abzahlung der hohen Pflichten / damit ich Deroselbigen verpflichtet / welches mit solchem ge-
ringen Werck nicht zu thun / sondern allein zum Zeugnuß / daß wenn ich etwas höhers in meinem
Vermögen hette / ich es niemandt anders als E. Churfl: Gn. welche ich hiemit in den Schutz des
Allerhöchsten befehle / officirern vnd zuengnen wolte. Sign. Heydelberg / den 1. Januarij,
Im Jahr 1615.

E. Churfl: Gn.

Vnderthänigster

Diener

SALMON DE CAUS.